

SE ¹	Vergleichende Außenpolitikanalyse (Deutsch, Ungarisch, Englisch)
Veranstalter ²	Ellen Bos
Zeit	Di 9:30-11:00
Ort	HS 1
Anrechnungscode	POWI012
Kreditpunkte	6
Kontaktstunde	Mi 15-16 Uhr und nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Der vergleichenden Außenpolitikanalyse wird zwar in den Internationalen Beziehungen häufig eine nur marginale Rolle zugesprochen, aber neuere Entwicklungen zeigen, dass sich inzwischen eine theoriegeleitete und problemorientierte Außenpolitikforschung etablieren konnte. In dem Seminar wird es einerseits darum gehen, theoretische Ansätze zur Erklärung außenpolitischer Prozesse und Entscheidungen zu vermitteln und dabei relevante institutionelle, politische und gesellschaftliche Faktoren herauszuarbeiten. Andererseits sollen die theoretischen Ansätze systematisch in Fallstudien angewendet werden.

Ziel des Seminars ist eine theoriegestützte komparative Analyse der Außen- und Sicherheitspolitik ausgewählter europäischer Staaten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Zeit nach dem Ende des Ost-West-Konfliktes. Die Auflösung des Ostblocks und die Herstellung der staatlichen Einheit Deutschlands stellten die europäischen Staaten vor die Herausforderung, ihre außenpolitischen Positionen unter grundlegend veränderten Rahmenbedingungen neu zu bestimmen. Im Mittelpunkt des Seminars wird die Frage stehen, welche außenpolitische Rolle verschiedene europäische Staaten nach dem Ende des Ost-West-Konfliktes entwickelt haben. Zunächst werden neuere theoretische Ansätze zur Erklärung der Außen- und Sicherheitspolitik von Staaten erarbeitet. Diese werden anschließend in Fallstudien zur Außenpolitik verschiedener europäischer Staaten angewendet. Am Ende des Seminars sollen die Studierenden dazu in der Lage sein, die erworbenen theoretischen Kenntnisse eigenständig und systematisch bei der Analyse und Bewertung von außenpolitischen Prozessen und Entscheidungen anzuwenden.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 37	Einführung: Vorstellung des Seminarkonzepts (Lernziele, Struktur und Arbeitsweise, ausgewählte Literatur, Prüfungsleistungen)	Gunther Hellmann/Wolfgang Wagner/Rainer Baumann: Deutsche Außenpolitik. Eine Einführung. 2.Aufl. Wiesbaden 2014, S. 13-16 u. S. 25-41. Douglas T Stuart: Foreign-Policy Decision-Making, in: Christian Reus-Smit und Duncan Snidal (Hrsg.): The Oxford Handbook of International Relations. Oxford: Oxford University Press 2008, S. 576-593
KW 38	Theoretische Grundlagen I: Theorien der Internationalen Beziehungen und Außenpolitikanalyse	Thomas Bernauer et al.: Einführung in die Politikwissenschaft, Wiesbaden 2009, S. 449-494
KW 39	Theoretische Grundlagen II: Ansätze und Methoden der Außenpolitikanalyse im Überblick	Dirk Peters: Ansätze und Methoden der Außenpolitikanalyse, in: Siegmund Schmidt (Hrsg.): Handbuch zur deutschen Außenpolitik. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften 2007, S. 815-835. Bernhard Stahl: Vergleichende Außenpolitikanalyse: Das Verhalten ausgewählter EU-Staaten in der EU-Krise, in: Alexander Siedschlag (Hrsg.): Methoden der sicherheitspolitischen Analyse. Eine Einführung.

¹ VL: Vorlesung, S: Seminar, Ü: Übung

² Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

		2. Auf. Wiesbaden 2014, S. 139-171.
KW 40	Vortrag von Botschafterin Dr. Theresa Indjein (Sektionsleiterin im österreichischen Bundesministerium für Europa, Integration, Äusseres)	
KW 41	Theoretische Grundlagen III: Rollentheorie und Außenpolitikanalyse	Knut Kirste/Hanns W. Maull: Zivilmacht und Rollentheorie, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen, Jg. 2 (1996), S. 283-312.
KW 42	entfällt	
KW 43 23. Oktober (Montag): Nationalfeiertag	Theoretische Grundlagen IV: Kleine Staaten in der Internationalen Politik	Iver B. Neumann./ Sieglinde Gstöhl: Lilliputians in Gulliver's World? Small States in International Relations. Centre for Small States, Institute of International Affairs – University of Iceland, Working Paper 1-2004
KW 44 1. November (Mittwoch): Feiertag	Fallstudie 1: Bundesrepublik Deutschland	Literatur zu den Fallstudien wird noch bekannt gegeben.
KW 45	Fallstudie 2: Österreich	
KW 46	Fallstudie 3: Großbritannien	
KW 47	Fallstudie 4: Frankreich	
KW 48	Fallstudie 5: Polen	
KW 49	Fallstudie 6: Ungarn	
KW50	Zusammenfassung und Abschlussdiskussion	
Bewertung		
Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: (Gruppen-)Präsentation mit Handout, schriftliche Hausarbeit, aktive Teilnahme an den Diskussionen		